



Ausbildungsstelle als Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in Fachrichtung Unfallinstandsetzung

Als Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in sind Sie ein echtes Allround-Talent und gleichzeitig ein Hightech-Profi. Ob PKW oder Nutzfahrzeug - deren Karosserien werden von Ihnen im Team wieder instand gesetzt und repariert.

So unterschiedlich wie Ihre Aufgaben, so unterschiedlich sind auch Werkzeuge und Materialien. Es werden Metalle und Kunststoffe vermessen, geschnitten und geschweißt, aber auch Textilien, Holz, Farben, Lacke, Glas, Leder, Dicht- und Isolierstoffe verarbeitet.

Eine intensive Ausbildung vermittelt Ihnen die notwendigen handwerklichen Fähigkeiten sowie umfassende Maschinen-, Werkzeug- und Materialkunde sowie den Umgang mit modernster Schweißtechnik.

Sie werden fit in Hydraulik, Pneumatik, Elektrik und Elektronik. Auch der Computer gehört heute ganz selbstverständlich zum Handwerk: für die digitale Schadensdiagnose, für die Auftragsplanung und -kalkulation mit moderner Bürosoftware.

Auch mit den unterschiedlichsten Materialien kennen sich Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in bestens aus: Stahl, Aluminium, Kunststoff, Textilien, Holz, Farben, Lacke, Glas, Leder, Dicht- und Isolierstoffe.

Ihre Ausbildungsinhalte

Im 1. und 2. Ausbildungsjahr lernen die Auszubildenden in unserem Betrieb beispielsweise:

- wie man Fahrzeuge und Systeme bedient
- wie Fahrzeuge, Systeme und Betriebseinrichtungen gewartet, geprüft und eingestellt werden
- wie Bauteile, Baugruppen und Systeme montiert, demontiert und instand gesetzt werden
- wie Oberflächen hergestellt, geprüft und geschützt werden
- wie man Werkzeuge und Maschinen handhabt und Halbzeuge und Bauteile be- und verarbeitet
- wie man Oberflächen aufbereitet und schützt
- was beim Planen und Steuern von Arbeitsabläufen zu beachten ist und wie man Arbeitsergebnisse kontrolliert und bewertet
- wie qualitätssichernde Maßnahmen geplant- und durchgeführt werden

**Im 3. und 4. Ausbildungsjahr lernen Sie u.a.:**

- was beim Warten, Prüfen und Einstellen von Fahrzeugen und Systemen zu beachten ist
- wie Karosserien, Fahrzeugrahmen, Aufbauten und Fahrgestelle instand gehalten werden
- wie man einen Schadensumfang beurteilt und wie man Fehler, Mängel und deren Ursachen feststellt
- was bei der Kontrolle und Dokumentation sowie der Fahrzeugübergabe zu beachten ist
- wie man Fahrzeuge mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus- und umrüstet
- wie Oberflächen hergestellt, geprüft und geschützt werden

In der Berufsschule sind folgende Lernfelder Gegenstand des theoretischen Unterrichts:

- Warten und Pflegen von Fahrzeugen oder Systemen
- Demontieren, Instandsetzen und Montieren von fahrzeugtechnischen Baugruppen oder Systemen
- Prüfen und Instandsetzen elektrischer und elektronischer Systeme
- Prüfen und Instandsetzen von Steuerungs- und Regelungssystemen
- Installieren elektrischer und elektronischer Systeme
- Be- und Verarbeiten von Halbzeugen und Bauteilen aus Metallen
- Be- und Verarbeiten von nichtmetallischen Werkstoffen und Verbundstoffen

Sollten Sie Interesse an einer qualifizierten Ausbildung in einem sich stetig weiter entwickelnden technischen Umfeld und einem super Kollegenteam haben, so freuen wir uns sehr über Ihre schriftliche, aussagefähige Bewerbung, gerne auch per E-mail an: info@car-in-form.de.